

17. September 2019
241/2019

Weitere 400 Quadratmeter Fußgängerzone sind umgebaut Die Bäckerstraße Ost ziert neues Betonpflaster – Sitzbänke folgen noch

Goslar. Auf weiteren rund 400 Quadratmetern ist die Fußgängerzone nun saniert. Die Umgestaltung der Bäckerstraße Ost, zwischen Fischemäkerstraße und Vogelsang, konnte nach zwei Monaten Bauzeit abgeschlossen werden. Asphalt und verwittertes Pflaster mit teils lockeren Steinen wurden entfernt. Wo der Untergrund schon mal frei lag, erneuerte die Firma Harz Energie gleich diverse Stromversorgungsleitungen.

Als tragfähiger Untergrund wurde eine sogenannte hydraulisch gebundene Tragschicht eingebaut. Hinzu kamen eine mittige Gosse mit Regenwassereinläufen und schließlich das mehrfarbige Betonpflaster, das von bereits umgestalteten Abschnitten der Fußgängerzone bekannt ist. Die Arbeiter regulierten außerdem das Oberflächengefälle zugunsten der Regenentwässerung neu und die Baumscheibe rund um die Platane wurde erheblich vergrößert. Die Baukosten für den Abschnitt belaufen sich auf rund 170.000 Euro.

Ganz abgeschlossen sind die Arbeiten streng genommen aber nicht: Es werden noch eine oder zwei Sitzbänke aufgestellt und Fahrradbügel eingebaut.

Foto (Stadt Goslar): Manfred Kreie (3. von links) und zwei Mitarbeiter der ausführenden Baufirma Kreie freuen sich über die Fertigstellung der Bäckerstraße Ost, genauso wie seitens der Verwaltung (von rechts) Sebastian Gloser, Mathias Brand und Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk mit Tochter.

Abdruck honorarfrei